

Große Verabschiedung für Pfarrer Magnus Weiger

Nach mehr als 17 Jahren im Rottal kommt nun für Pfarrer Magnus Weiger die Zeit des Abschiednehmens. Aus diesem Anlass fand am vergangenen Sonntag eine große Gemeindefeier in der Rottalhalle statt. Hier einige Eindrücke eines bunten, fröhlichen, aber auch melancholischen Festes.



Die Abschiedsgeschenke der Gemeinde überreicht stv. Bürgermeister Robert Brack



Sie waren ein gutes Team:
Pfarrer Magnus Weiger und Pfarrer i.R. Viktor Moosmayer



Die bunte Schar der Kindergartenkinder sagt ihrem Pfarrer „Ade“

Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Josef Pfaff</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Rot</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
Steuern, Gebühren <i>Michaela Hörmann</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolin Biet</i>	07392 9719 -23

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	07351 19292
Krankentransporte	19222
Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Polizei Laupheim	96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Nachbarschaftshilfe	10727
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Josef Pfaff
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Stockach
Druck und Verlag: Primo-Verlag, Anton Stähle,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771 93 17-11, Telefax 07771 93 17 40
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: http://www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 08. Februar

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot geöffnet

Mittwoch, 12. Februar

17.30 - 19.30 Uhr Lehrschwimmbecken in der Schule geöffnet

Donnerstag, 13. Februar

Müllabfuhr
14.00 - 17.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden

Bekanntmachungen

Aufforderung zur Grundsteuer- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. Februar 2014 werden zur Zahlung fällig:

Grundsteuer 1. Vierteljahresrate 2014

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid hervor. Diese Grundsteuer-Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die nach der einmal jährlichen Zahlungsweise auf 1. Juli den Jahresbetrag entrichten.

Gewerbesteuer 1. Vierteljahresrate 2014

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid. Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 3 Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind.

Außerdem muss nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für Baden-Württemberg eine Mahngebühr in Höhe von 0,5 v.H. des Mahnbetrages, mindestens jedoch 4 € erhoben werden. Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei einer Sparkasse bzw. Bank einzuzahlen, unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzeichens. Soweit der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der fällige Betrag von Ihrem Bankkonto abgebucht.

Vorsorge treffen...

Betreuung - Vollmacht - Patientenverfügung

Frau Irmentraud Härle aus Rot bietet zu diesem Thema Informationen an. Wer Interesse hat, kann sich mit ihr in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren, Tel. 7187. Frau Härle ist ehrenamtlich tätig, es fallen keine Kosten an.

Gemeinde Burgrieden	Landkreis Biberach
--------------------------------------	-------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

1. Am Sonntag, dem 25. Mai 2014 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats statt.

Dabei sind auf 5 Jahre zu wählen:

1. Gemeinderäte

Mitglieder (Anzahl)	für die Gemeinde
14 Gemein- deräte	Burgrieden

und zwar, da unechte Teilortswahl stattfindet

Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
8 Vertreter	für den Wohnbezirk Burgrieden
4 Vertreter	für den Wohnbezirk Rot
2 Vertreter	für den Wohnbezirk Bühl

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **27. März 2014** bis **18:00 Uhr** beim

**Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses
– Bürgermeisteramt Burgrieden –
Rathausplatz 2
88483 Burgrieden**

schriftlich einzureichen.

- 2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

- 2.2 Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Bei unechter Teilortswahl darf ein Wahlvorschlag für jeden Wohnbezirk, für den ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für jeden Wohnbezirk, für den mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

- 2.3 **Parteien und mitgliederschäftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen.

Nicht mitgliederschäftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde.

- 2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

- 2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
- für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen.
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag** muss enthalten

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge - bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt - aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 S. 4 und 5 Kommunalwahlordnung - KomWO -).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von

20 Personen,

die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliederschaftlich und nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom

Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses
– Bürgermeisteramt Burgrieden –
Rathausplatz 2
88483 Burgrieden

kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von diesem ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 22 des Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen dem Formblatt außerdem den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO anschließen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 S. 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;

- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 22 Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der erforderlichen eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner (vgl. 2.9.2).

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim

Bürgermeisteramt Burgrieden
- Hauptamt -
Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden

3. Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.

- 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindevahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.
- 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzuges oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
- 3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim

Bürgermeisteramt Burgrieden
– Bürgerbüro –
Rathausplatz 2
88483 Burgrieden

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das

Bürgermeisteramt Burgrieden
– Bürgerbüro –
Rathausplatz 2
88483 Burgrieden

bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Burgrieden, 03. Februar 2014
gez. Josef Pfaff, Bürgermeister

Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher in Teilzeitform

Ab September 2014 beginnt an der Fachschule für Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, Kreisberufsschulzentrum Biberach wieder eine Klasse zur staatlich anerkannten Erzieherin / zum staatlich anerkannten Erzieher in **Teilzeitform**.

Diese Ausbildungsform soll Frauen und Männer (ab 21 Jahren), die nach einer neuen beruflichen Perspektive suchen, die Möglichkeit geben, als Erzieherin / Erzieher in einer sozialpädagogischen Einrichtung zu arbeiten.

Die Ausbildung dauert 4 Jahre und gliedert sich in eine dreijährige schulische Ausbildung und ein anschließendes Berufspraktikum.

Der Unterricht findet am Donnerstag und Freitag (ganztägig) und einmal im Monat am Mittwoch statt.

Die unterrichtsbegleitende Praxis wird in sozialpädagogischen Einrichtungen (Kindergarten, Krippe, Hort) mit mindestens 4-6 Stunden (1 Tag pro Woche) abgeleistet. Als Voraussetzung wird der mittlere Bildungsabschluss verlangt.

Weitere Aufnahmebedingungen sind u.a. die Führung eines Familienhaushalts mit mindestens einem Kind für die Dauer von 3 Jahren; Tätigkeit als Tagesmutter; Abschluss als Kinderpflegerin; Abitur mit 6 Wochen Praktikum.

Nähere Informationen finden Sie unter www.mes-bc.de.

Wer sich für diese Ausbildung interessiert, wendet sich an Frau Seibert bei der Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstraße 11, 88400 Biberach, Tel. 07351/ 346- 215 oder 338.

Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosenquote im Landkreis liegt im Januar bei 2,9 Prozent

Im Januar wurden im Landkreis Biberach 3.142 Arbeitslose gezählt. Dies sind 343 Arbeitslose mehr als im Dezember. Die aktuelle Arbeitslosenquote beträgt 2,9 Prozent. Damit liegt der Landkreis Biberach weiter mit an der Spitze in Baden-Württemberg, nur ganz knapp hinter dem Enzkreis mit 2,8 Prozent.

Bei der örtlichen Arbeitsagentur, die überwiegend Kurzzeitarbeitslose betreut, wurden im Januar 1.740 Arbeitslose registriert. Dies waren 303 Arbeitslose mehr als im Dezember. Beim Jobcenter des Landkreises, das erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Hartz IV Bezug betreut, waren im Januar 1.402 Personen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Dezember 2013 sind dies 40 Arbeitslose mehr. Die 2,9 Prozent teilen sich damit auf in 1,6 Prozent Arbeitslose bei der Arbeitsagentur und 1,3 Prozent beim Jobcenter.

Im Januar vermittelten die Fallmanager des Jobcenters 42 Personen in eine Arbeits- oder Ausbildungsstelle. Darin zeigt sich, dass der Arbeitsmarkt auch Arbeitslosen im Arbeitslosengeld II Bezug noch Chancen bietet.

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Arbeitslosengeld II Leistungsbezug hat sich im Januar minimal auf 1.938 Haushalte erhöht. In diesen Bedarfsgemeinschaften leben 3.625 Personen, das sind 49 Personen mehr als im Dezember 2013.

Um ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen, nehmen derzeit 511 Arbeitslosengeld II Bezieher an Förder- und Qualifizierungsmaßnahmen teil. Darunter werden 252 Personen durch soziale flankierende Leistungen, wie Kinderbetreuung, Sucht-, psychosoziale Betreuung oder Schuldnerberatung bei der Integration auf den ersten Arbeitsmarkt unterstützt.

Der Arbeitskreis „Vorsorge treffen...“ bietet einen Kurs für zukünftig ehrenamtlich Mitarbeitende an

Der Arbeitskreis „Vorsorge treffen“, der seit 2004 getragen wird von Betreuungsverein Landkreis Biberach, Caritas Biberach-Saulgau, Gesundheitsamt, Klinken des Landkreises und Stadtseniorenrat Biberach sucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter. Sie sollen in Rathäusern im Landkreis Biberach über vorsorgende Dokumente (Patientenverfügung, Vollmacht und Betreuungsverfügung) aufklären, mit denen der eigene Wille im Voraus für die Situation bestimmt wird, in der man sich selbst nicht mehr äußern kann. Im Patientenverfügungsgesetz wurde die Verbindlichkeit von Patientenverfügungen zum 1.9.2009 geregelt.

Gesucht sind vor allem Engagierte aus (ehemaligen) beratenden, helfenden, pflegerischen, medizinischen, juristischen oder seelsorgerischen Berufen.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter werden durch einen kostenlosen Kurs auf ihre Aufgabe als erste Informationsstellen (keine Rechtsberatung) vorbereitet, der am Donnerstag, den 10. April in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstr. 29, 19.00 Uhr beginnt.

An diesem Abend stellen bereits aktive ehrenamtliche Mitarbeiter ihre Motivation, Aufgabe, Erfahrungen und ihr Rolle dar.

Beim zweiten Kursabend, am Donnerstag, den 8. Mai, 19.00 bis 21.00 Uhr erläutern Anita Berg von der Betreuungsbehörde beim Landratsamt Biberach, Notar Michael Kopf und Andreas Hofer vom Betreuungsverein die rechtlichen Grundlagen.

Die medizinischen Aspekte stellen Prof. Dr. Egon Lanz, Chefarzt i.R. und der Chefarzt der Geriatrischen Rehabilitation Sana-Klinikum Biberach, Dr. Christian Appel am Donnerstag, den 15. Mai, 19.00 bis 21.00 Uhr in den Mittelpunkt.

Beim vierten Kursabend geht die Koordinatorin der Spezialisierten ambulanten palliativen Versorgung (SAPV), Heike Heß der Frage nach, wie wir in unserer Gesellschaft und ganz persönlich mit dem Thema Sterben und Tod umgehen.

Gabriele Lott vom Psychosozialen Dienst des Kreisgesundheitsamts führt am Donnerstag, den 5. Juni in Gesprächsführung ein und übt mit den Teilnehmern, wie Informationsgespräche angemessen gestaltet werden können (19.00 bis 21.00 Uhr).

Bei der Abschlussveranstaltung am Donnerstag, den 26. Juni werden noch offene Fragen behandelt und mit den Teilnehmern geklärt, wie die ehrenamtliche Aufgabe konkret umgesetzt wird. Die Teilnehmer erhalten auch eine Bescheinigung.

Anmeldung bei: Caritas Biberach-Saulgau, Thomas Münsch, Tel: 073 51 / 50 05-130 o. -132. Infos unter: <http://www.basisversorgung-biberach.de/vorsorge-treffen/>

Das Kreisforstamt Biberach informiert

Stabwechsel im Forstrevier Schwendi

Revierförster Georg Dambacher beendet zum 31. Januar 2014 seinen aktiven Dienst.

Ab dem 01. Februar 2014 übernimmt Michael Plutowsky die Leitung des Forstreviers mit den Zuständigkeiten für das Gemeindegebiet Gutenzell-Hürbel und Schwendi.

Für Sie als Waldbesitzer, Kunde und Waldbesucher gelten nun folgende Kontaktdaten:

Forstrevier Schwendi

Michael Plutowsky

Kreuzbergweg 18

88477 Schwendi

Telefon: 07352-9213 28

Mobil: 0173 - 3061972

M@il: michael.plutowsky@biberach.de

www.biberach.de/kreisforstamt.html

Netzwerk Ehrenamt - Sozialführerschein

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach bietet mit dem „Sozialführerschein 2014: sich engagieren und helfen lernen“ auch dieses Jahr ein kostenloses Orientierungs- und Qualifizierungsprogramm ab 7. April in Biberach an.

Wer an einem sozialen Engagement bei den fast fünfzig Mitgliedseinrichtungen interessiert oder seit kurzem ehrenamtlich tätig ist, erhält kostenlose „Fahrstunden“.

Die Themen und Termine sind: 7. April, 18.30 - 21.00: „Rahmenbedingungen für gelingendes freiwilliges Engagement“; 10. April, 18.30 - 21.00: „Persönliche Motive, Haltungen, Stärken und Ziele“; 5. Mai, 18.30 - 21.00: „Wie Kommunikation gelingt“; 12. Mai, 18.30-21.00: „Umgang mit Konflikten“; 15. Mai, 18.30-21.00: „Mit sich selbst und der Zeit gut umgehen“.

Bei einer Ehrenamtsbörse stellen sich die Mitgliedseinrichtungen mit ihren Aufgabenfeldern den Teilnehmern und Interessierten vor. Dieser Markt der Engagementmöglichkeiten findet am Montag, den 19. Mai 2014 im Gästehaus der Fa. Boehringer-Ingelheim, Biberach, Sperberweg, 18.30 bis 21.00 Uhr statt. Dort werden auch die Sozialführerscheine an die Teilnehmer durch einen Überraschungsgast ausgehändigt.

Anmeldungen unter Tel.: 07351/5005-130/-132 oder per Email an muensch@caritas-biberach-saulgau.de. Näheres auch auf: www.ehrenamt-bc.com (Prospekt zum Downloaden).

Planetarium Laupheim

Sonnenfeuer auf der Erde?

Themenabend „Kernfusion“ im Planetarium

Einen informativen Themenabend über „Kernfusion - Die Energiequelle der Zukunft?“ präsentiert das Laupheimer Planetarium am 7. Februar ab 19.30 Uhr. Referentin ist Professorin Ursel Fantz vom Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching.

Kann das Feuer der Sonne auf der Erde nachgebaut werden? Wie Forscher an der Energiegewinnung durch Kernverschmelzung arbeiten, kann Professorin Fantz aus erster Hand berichten. Sie nimmt die Besucher mit auf eine Reise von den Grundlagen der Kernfusion, über den Stand der Fusionsforschung, zu einem der weltgrößten Wissenschaftsprojekte - dem internationalen Fusionsexperiment ITER. Es befindet sich derzeit im Bau und soll einst eine rentable Energiegewinnung demonstrieren. Dabei müssen wissenschaftliche und technologische Grenzen überschritten werden. Fantz schildert, wie es gelingt, Plasma zu erzeugen, das zehnmal heißer ist als die Sonne im Inneren. Mit Hilfe der 360-Grad Bildtechnik des Planetariums werden die Besucher mitten in das Herz der größten deutschen Fusionsanlage „ASDEX“ in Garching versetzt. Großen Raum soll die Beantwortung von Publikumsfragen und die Diskussion mit der Referentin einnehmen. Professorin Ursel Fantz leitet am Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching den Bereich „ITER Technologie & Diagnostik“. Parallel dazu lehrt und forscht die Plasmaphysikerin an der Universität Augsburg.

Zu Beginn der Veranstaltung wird im Planetarium das Programm „Sonne tanken“ gezeigt. Darin wird die Sonne als faszinierender Himmelskörper und als unverzichtbarer Lebens- und Energiespender beleuchtet. Auch die Energiegewinnung durch Sonnenstrahlung sowie Kernverschmelzung ist Thema der Show. In der Pause werden Getränke angeboten und die Programmautoren von „Sonne tanken“, Sebastian Ruchti und Ulrike Kaul vom Laupheimer Planetarium, führen durch die programmbegleitende Ausstellung im Foyer.

INFO: Karten für den Themenabend am 7. Februar sowie generell für die Planetariumsshows können telefonisch unter der Nummer 07392/91059 oder im Internet unter www.planetarium-laupheim.de vorbestellt werden. Vorführtermine im Internet und für Gruppen nach telefonischer Vereinbarung.

Informationen

Wertstoffsammlungen

Altpapiersammlungen in Burgrieden:

29.03.2014

21.06.2014

13.09.2014

06.12.2014

(Sammlung durch SVB Fußballabteilung)

Altpapiersammlung in Rot und Bühl:

29.03.2014 (+ Altkleidersammlung)

28.06.2014

27.09.2014

27.12.2014

(Sammlung durch die KLJB Rot)

zusätzlich Altpapiercontainer auf dem Kirchenparkplatz in Rot:

03.02.-16.02.2014

05.05.-18.05.2014

04.08.-17.08.2014

03.11.-16.11.2014

Museum Villa Rot

MUSEUM
VILLA
ROT

Öffentliche Sonderführungen durch die Ausstellung Auf Schritt und Tritt

Die Museumsleiterin Dr. Stefanie Dathe bietet aufgrund der hohen Nachfrage am Sonntag, 09. Februar sowohl um 14 Uhr als auch um 15.30 Uhr zwei zusätzliche öffentliche Sonderführungen durch die aktuelle Ausstellung Auf Schritt und Tritt – Schuhwerk in Kunst und Design für alle Interessierten an.

Der Trend zur extravaganten Designkreation hat in den letzten Jahren nicht nur die Schuhindustrie erfasst. Immer wieder lassen sich internationale Künstlerinnen und Künstler, Architekten und Designer von gesellschaftlichen und gestalterischen Aspekten des



Schuhs inspirieren. Ob tragbar oder untragbar: Als Kunstobjekt, Recyclingprodukt oder Fetisch, aus Hightech- oder Naturmaterialien, Holz, Keramik, Glas, Papier, Leder, Gummi oder Textil erlangt der Schuh eine autonome künstlerische Aussage jenseits des alltäglichen Gebrauchs.

So präsentiert die Ausstellung im Museum Villa Rot über 120 faszinierende Schuhentwürfe und Designobjekte aus aller Welt, die als Architekturen, gesellschaftliche Stellungnahmen, physiologische Absurditäten und Objekte erscheinen. Gleichzeitig eröffnet die Gegenüberstellung mit zeitgenössischen Künstlerpositionen eine Vielfalt formal-ästhetischer und kultureller Bezüge.

Anmeldungen durch die Sonderführungen sind nicht erforderlich.

Ortsgeschehen

Kunkelstube

Am Montag, 10. Februar 2014 findet ab 14.00 Uhr die nächste Kunkelstube im evangelischen Gemeindehaus statt.

Lebensqualität Burgrieden e. V.

Bücherkarussell

Donnerstag, 13. Februar 2014

von 10 – 12 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Bürgersaal.

Neuanschaffung:

**Amon: Mein Großvater hätte mich erschossen v. Jennifer Teege u. Nikola Sellmair,
Totengeld v. Kathy Reichs**

Wir treffen uns am **Mittwoch, 12.2. um 19.00 Uhr** (ca. 1 Std.) zum Aufbau und am Donnerstag ab 8.30 Uhr im Bürgersaal zur Feinsortierung und zur Erfassung von Neuzugängen, nachmittags um 14.00 Uhr zum Bücherkarussell und dem anschließenden Abbau um 18.00 Uhr.

Für Kuchenspenden sind wir sehr dankbar und bitten Sie, uns 1 bis 2 Tage vorher Bescheid zu geben, wenn Sie einen Kuchen backen würden - Ganz herzlichen Dank im voraus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherkarussell-Team

Natur- und Vogelschutzverein



Einladung von unserem Nachbarverein

Schnürpflingen

Der Natur- und Vogelschutzverein Schnürpflingen lädt am

Samstag, den 15.02.2014 um 20.00 Uhr,

in den Bürgersaal des Mehrzweckgebäudes Schnürpflingen, zu seiner Jahreshauptversammlung ein.



Schnürpflingen

W. Michelis

Fußballabteilung Burgrieden



Die nächsten Termine

- 08. + 09.02. Jugendturniere - Teil 1
- 15. + 16.02. Jugendturniere - Teil 2
- Sa. 22.02. 14h - SVB - SV Schnürpflingen
- Do. 27.02. Glombiger Donnerstags-Party Stüble
- Sa. 01.03. 17h TSV Ludwigsfelde - SVB (Kunstrasen NU)
- So. 09.03. Erstes Punktspiel Aktive in Laupertshausen
- So. 16.03. Fischessen Rottalhalle
- Fr. 28.03. Abt. Versammlung Fußball
- Sa. 29.03. Erste Altpapiersammlung

Frauengymnastik Burgrieden



Die Abteilung Frauengymnastik des SV Burgrieden lädt ihre Mitglieder

am Donnerstag, den 20.02.2013 um 19:30 Uhr zur

Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Hirsch herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht der Abteilungsleiterin
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes, Anträge

Anträge können bis Montag, 17.02.2013 bei der Abteilungsleiterin eingereicht werden.

Abteilungsleiterin, Stephanie Schmutz, Telefon 967722

FV Rot



Trainingsauftakt Aktive

Nach der Winterpause läuft wieder die Vorbereitung, auf eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde.

Folgende Vorbereitungsspiele stehen dabei auf dem Programm:

- Di. 18.02.2014, 19.00 Uhr FV Rot - SV Griesingen
- Di. 25.02.2014, 19.00 Uhr FV Rot - TSV Ludwigsfeld
- Sa. 01.03.2014, 15.00 Uhr FV Rot - SV Oberdischingen
- So. 09.03.2014, 17.00 Uhr SG Mettenberg - FV Rot (Kunstrasen BC)

Voranzeige Metzelsuppe

Am **Sonntag, den 23.02.2014** veranstaltet der FV Rot **ab 11.00 Uhr** wieder seine traditionelle **Metzelsuppe** im Sportheim. Zu dieser Veranstaltung möchte der Verein die Gesamtgemeinde schon heute recht herzlich einladen.

Länderspiel Deutschland - Chile

Für das Spiel am Mittwoch, den 05.03.2014 in Stuttgart hat der FV Rot vergünstigte Karten erhalten.

Alle Mitglieder, Spieler, Helfer und Gönner des FV Rot können für einen Unkostenbeitrag von 11 € eine Karte erwerben. Wer eine Karte will, bitte eine Email an „info@fv-rot.de“ senden, oder bei Mario Leib (0157/72595270) melden.

Die Anreise zum Spiel sollte selbst organisiert werden. Einen gemeinsamen Treffpunkt am Sportheim wird es geben.

KLjB Rot



Liebe Gemeinde,
die KLjB Rot meldet sich mal wieder mit einem altbekanntem Thema:

Altpapiersammlung!

Wir bitten Sie auch im Jahr 2014 Ihr Altpapier für die KLjB Rot bereit zuhalten! Da die Altpapiersammlung unsere wichtigste Einnahmequelle ist, würde es uns sehr helfen, wenn Sie uns weiterhin unterstützen!

Altpapiersammlungen in 2014:

29.03.2014 (+ Altkleidersammlung)
28.06.2014
27.09.2014
27.12.2014

Da wir von vielen Seiten die Rückmeldung erhalten haben, dass eine Sammelstelle für Altpapier gewünscht ist, wird es zwischen den jeweiligen Sammlungen für je zwei Wochen einen Container auf dem Kirchenparkplatz in Rot geben.

Altpapiercontainer auf dem Kirchenparkplatz in Rot:

03.02.2014 – 16.02.2014
05.05.2014 – 18.05.2014
04.08.2014 – 17.08.2014
03.11.2014 – 16.11.2014

Wir bedanken uns schon jetzt recht herzlich für Ihre Unterstützung der Jugendarbeit in Rot.

Ihre KLjB Rot

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarramt Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen
Pfarrerinnen Doris Seitz-Kernen
Tel. 07392 2364 | Fax 07392 2337
E-Mail: Andreas.Kernen@elkw.de
E-Mail: Doris.Seitz-Kernen@elkw.de
E-Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de

**Pfarramt Oberholzheim-Holzstöcke**

Tel.: 07392/2364 Pfarramt Oberholzheim
Pfarramt.Oberholzheim-Holzstoেকে@elkw.de

PFARRBÜRO FÜR BEIDE PFARRÄMTER

Tel. 07392 2364
Internet: www.evkirche-oberholzheim.de
Kornelia Pelzl erreichbar am Mi und Fr von 9 bis 12 Uhr
Kirchenpflegerin M. Schmid Tel. 07392 150008

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jes.60, 2)

Freitag, 07.02.2014

18:30 Uhr Teenkreis (Gemeindehaus Oberh.)

Sonntag, 09.02.2014

9:30 Uhr Gottesdienst (Kernen)
Kirche Oberholzheim

9:30 Uhr Kinderkirche

11:00 Uhr Gottesdienst (Kernen)
mit Feier der Hl. Taufe von
Maximilian Amann, Staig
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Montag, 10.02.2014

17:30-18 Uhr Jungschar Sport (7-14 J.)
(Wielandhalle)

18-19:00 Uhr Bubenjungschar (7-10 J.)
(Wielandhalle) „Draußen“

18-19:30 Uhr Bubenjungschar (ab 11 J.)
(Wielandhalle) „Kochen“

18-19:30 Uhr Mädchenjungschar (Gemeindehaus)
„Jungschar-Sport“

Dienstag, 11.02.2014

17:45 Uhr Jungschar Burgrieden (7-12 J.)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden

Mittwoch, 12.02.2014

9:30 Uhr Wielandzwerge
Gemeindehaus Oberholzheim

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht
Gruppen Oberholzh. und Burgrieden
Gemeindehaus Oberholzheim

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht
Gruppe Staig
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Donnerstag, 13.02.2014

13:30 Uhr Abfahrt am Gemeindehaus Oberh.
zum „Museum Villa Rot“. Besuch der Ausstellung „Auf Schritt und Tritt“

19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates
Gemeindehaus Oberholzheim

Freitag, 14.02.2014

18:30 Uhr Teenkreis (Gemeindehaus Oberh.)

Sonntag, 16.02.2014

9:30 Uhr Gottesdienst (Seitz-Kernen)
mit Feier des Hl. Abendmahls (Saft)
Kirche Oberholzheim

9:30 Uhr Kinderkirche

10:45 Uhr Gottesdienst (Seitz-Kernen)
mit Feier des Hl. Abendmahls (Saft)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden

Frauenkreise und alle Interessierte

Besuch im **Museum „Villa Rot“ am Donnerstag, 13. Februar 2014 um 14:00 Uhr.** Abfahrt am Gemeindehaus: 13:30 Uhr.

Schuhe haben (vor allem bei Frauen) schon immer eine wichtige Rolle gespielt. Wen wundert es, dass sich auch die Kunst mit Schuhen beschäftigt hat. Wir besuchen die Ausstellung „Auf Schritt und Tritt“ mit Führung und genießen anschließend Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde. Hanne Gugumus, Telefon 07392/4554

Evangelisches Bauernwerk

Das Evang. Bauernwerk im Kirchenbezirk Biberach lädt ein zum **Familiennachmittag am 9. Februar 2014 von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus in Wain, Kirchstr.15, **Dr. Lutz Dietrich Herbst** zeigt in seinem Vortrag: „Mühlen und ihr Wasser in Oberschwaben“ deren Bedeutung für Oberschwaben.

Am **13. Februar 2014** lädt der Frauenkreis des Evang. Bauernwerks **von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr** ebenfalls in das Evang. Gemeindehaus zum **Treffen für Frauen** ein.

Die bekannte Referentin und Buchautorin **Cornelia Mack** wird in ihrem Vortrag: „Auf der Suche nach dem Glück - was wirklich glücklich macht und was nicht“ in Anlehnung an die Jahreslosung vormittags wertvolle Impulse zum Thema Glück geben. Nachmittags wird das Thema durch **Renate Wiese** mit Bildern und Gedanken zur Olivenernte in der Toskana vertieft. Herzliche Einladung an Frauen jeden Alters, gerne auch nur halbtags.

Info bei Bezirksbauernpfarrer Ernst Eyrich, Wain unter Tel. 07353/3485

Jungschar Burgrieden

Du bist zwischen 7 und 12 Jahre alt? Du willst neue Freunde finden und gemeinsam was erleben? Du hast Lust auf Spaß und Action, auf Spiele und Basteln, auf Lieder und spannende Geschichten aus der Bibel?

Dann komm' bei uns vorbei und mach' mit bei der Jungschar in Burgrieden!

Du bist herzlich willkommen!

WANN: **dienstags 17:45 – 19:00 Uhr**

WO: Evangelisches Gemeindehaus (Erlenweg 2)

Das Jungscharteam freut sich auf dich:

Infos unter: **07392-9394108** Matthias Marschall

Vorschau:**Das Land des Weltgebetstages - Ägypten**

Gerade zu der Zeit, als Frauen in Ägypten mit der Arbeit an einer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag begannen, ereignete sich der „arabische Frühling“. Wie wird sich die Situation weiter entwickeln? Wir lassen uns beim Weltgebetstag hineinnehmen in die Sorgen, die Hoffnungen und den Glauben der Menschen in diesem Land und wollen mit ihnen und für sie „informiert beten“. Frau Schnitzer-Müller wird mit Bildern über das Land erzählen, und Sie können ägyptische Spezialitäten zum Essen und Trinken probieren: am **Donnerstag, 20.02. um 19:30 Uhr** im Gemeindehaus Oberholzheim.

Den ökumenischen Gottesdienst feiern wir dann am **Freitag, 7. März um 18:00 Uhr** in der Peter und Paul Kirche Oberholzheim. Schon jetzt herzliche Einladung!

Wir trauern um

Frau Marta Wolter, 86 Jahre, Burgrieden-Bühl.

Wir beten für die Verstorbene und für alle, die um sie trauern. „Wir haben einen Gott, der da hilft und den Herrn, der vom Tode errettet.“ (Ps. 68, 21)

Gemeinde- und Spendenkonto

Volksbank Laupheim 90 60 006

(BLZ 654 913 20)

IBAN: DE67654913200009060006

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal

Pfarrer Magnus Weiger: Tel. 07392 17014

E-Mail: pfarrer.weiger@t-online.de

Pater Mathew: Tel. 07392 2122

E-Mail: pater_mathew@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Pracht: Tel. 07392 9289763

E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann: Tel. 07392 150125

E-Mail: amann_gemref@kirche-rottal.de

PFARRBÜRO | Internet: www.kirche-rottal.de

Burgrieden: Tel. 07392 17014 | Fax 07392 17024

Mo bis Fr 09.00 bis 11.00 Uhr Di 17.00 bis 19.00 Uhr

E-Mail: moosmayer_pa@kirche-rottal.de

Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915

Mo, Di, Do, Fr 09.00 bis 11:00 Uhr

E-Mail: kley_pa@kirche-rottal.de

**St. Alban Burgrieden****Freitag, 7. Februar 2014**

18.00 Uhr Hl. Messe

† Delfa und Ivo Markovic

(Marie Göttle, Carolin Gebhard, Annika Nieß, Lena Lohmüller)

Samstag, 8. Februar 2014 – 5. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Uhr Hl. Messe

† Maria Elisabeth Gerster, Franz Erhart, Verstorbene der Familie Lauber und Humm

(Linda Fessler, Jana Feger, Moritz Braun, Lukas Oechsle)

Sonntag, 9. Februar 2014 – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe

† Paul Mayer, Familien Mast, Rohmer und Pojtschenk (Alexander Braun, Scarlett Walter, Svenja Walter, Marc Hermann)

13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 11. Februar 2014

7.50 Uhr Hl. Messe

† Pfarrer Karl Rehm

(Elias Maucher, Jakob Lang)

Freitag, 14. Februar 2014 – Cyrill und Methodius, Schutzpatrone Europas

18.00 Uhr Hl. Messe

† Jht. Paul und Maria Frankenhauser, Klara Holenstein, Klara u. Josef Schawalder, Anni u. Andreas Ganzenbein

(Noah Rottmaier, Manuel Baur, Carina Besirske, Lea Göttle)

anschließend Eucharistische Anbetung**Samstag, 15. Februar 2014 – 6. Sonntag im Jahreskreis**

17.30 Uhr Hl. Messe

† Blasius und Wally Schmid, Rosalia Schmid, Viktoria und Georg Kley, Josefine Zell,

Monika, Josef und Anna Strohmaier, Nikolaus und Josefa Glaser

(Madita Oser, Nina Ott, Manuel Mohr, Hannah Göttle)

Sonntag, 16. Februar 2014 – 6. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe- Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern

† Jht. Hugo Zugenmaier

(Angelika Götz, Ines Steck, Annalena Seidel, Leo Wittig)

13.30 Uhr Rosenkranz

St. Georg Rot**Freitag, 7. Februar 2014**

19.00 Uhr Hl. Messe

† Jht. Johanna Stefan

(Saskia Miller, Marilen Wieland)

Samstag, 8. Februar 2014 – 5. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe

† Anton und Monika Müller, Anna Demmel

(Nathan Wieland, Ben Miller, Pauline Miller, Deniz Bakirdaz)

Sonntag, 9. Februar 2014

16.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 14. Februar 2014 – Cyrill und Methodius – Schutzpatrone Europas

19.00 Uhr Hl. Messe

† für die Armen Seelen, Johanna Stefan
(Schlink Franziska, Maria Maier)**Sonntag, 16. Februar 2014 – 6. Sonntag im Jahreskreis**9.00 Uhr Hl. Messe – **Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Weiger**† Albert und Anna Deuringer und Angehörige, Jht. Karl Baur, Franz und Monika Schweiß, Familien Neuer und Kistenmaier
(Amelie Miller, Jonas Ruchti, Marianna Streit, Carolin Brugger, Dominik Müller Georg Schlink, Maximilian Eggert, Oskar Miller, Sofia Miller, Patrick Aubele – und alle die noch Zeit und Lust haben)**St. Wendelinus Bühl****Donnerstag, 6. Februar 2014 – Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 9. Februar 2014 – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe

† Wolfgang Bräuninger

Donnerstag, 13. Februar 2014

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 15. Februar 2014 – 6. Sonntag im Jahreskreis19.00 Uhr Hl. Messe – **Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Weiger**

† Waltraud Kohler, Jht. Anton Bischof

*Nach dem Gottesdienst herzliche Einladung zu einem Stehempfang ins Pfarrhaus Bühl, bei dem noch einmal die Möglichkeit besteht, sich persönlich von Pfarrer Weiger zu verabschieden.***Gemeinsamer Anzeiger****Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit****Achstetten** So. 9.2.14: 9 Uhr Hl. Messe**Stetten** So. 9.2.14: 10.15 Uhr Hl. Messe – Abschiedsmesse von Pfr. Weiger**Bronnen** Sa. 8.2.14: 10.30 Uhr Hl. Messe – Abschiedsmesse von Pfr. Weiger**Bihlafingen** So. 9.2.14: 9 Uhr Wortgottesfeier**Zum Abschiedsfest von Pfr. Weiger.**

Es war trotz des Anlasses Abschied zu nehmen ein großartiges, beeindruckendes Fest: Begegnung, Erinnerung, Gespräche, Musik, Essen und Trinken, Abschied und Ausblick - und so viele Gäste die Abschied nehmen wollten. All das war nur möglich, weil viele mitgedacht und mitgeholfen haben. Allen Akteuren, Kleinen und Großen, Jungen und Alten, sei herzlichst für Ihre Beiträge gedankt. Danke auch an die, welche Kuchen gebacken haben für die vielen Gäste, und allen, die sich im Hintergrund eingebracht haben, die kraftvoll aufgebaut und auch wieder abgebaut haben! Wir können nicht alle nennen, möchten aber allen, wirklich allen herzlich danken und Vergelt's Gott sagen. Wir haben Pfarrer Weiger an diesem Nachmittag zeigen können, dass es schön war

Gemeindeblatt Burgrieden | Rot | Bühl

Ihn als Pfarrer gehabt zu haben, dass wir ihm aber eine schöne Zukunft im Zocklerland wünschen und dass seine hier getane Arbeit gewiss Früchte tragen wird. Als Erinnerung bekam Pfr. Weiger von allen Kirchengemeinden des Unteren Rottals eine Statue des Gegeißelten Heilands mit.

Die Kirchengemeinderäte und Rätinnen der Seelsorgeeinheit Unteres Rottal

Projekte zur Firmung

Biblische Geschichten als Comic: Di. 11.2.14 Pfarrhaus Burgrieden um 19 Uhr

Kerzenbasteln: Sa. 15.2.14 im Pfarrhaus Stetten um 15 Uhr

Frauengebetskreis

Am Mi. 12.02.14 – 19.30 Uhr – Thema und Vortrag : Charakterstrukturen. Herzliche Einladung an alle Frauen

Herzensgebet

Herzliche Einladung zum Herzensgebet, einem Abend in der Stille und doch in Gemeinschaft. Wir treffen uns monatlich, jeweils am Montag im Gemeindehaus Bronnen. Der nächste Termin ist am Mo. 17.2.2014 um 20.00 Uhr.

Vorträge/ Informationsveranstaltungen / Kurse in d. Diözese Rottenburg

Sie können auf unserer Homepage (kirche-rottal.de), unter „Dekanat Biberach“ – Neuigkeiten über aktuelle Veranstaltungen erfahren. Auf dieser Seite finden Sie auch die **Termin für Ehevorbereitungs-Seminare** und die Zeiten der **Caritassprechstunden**.

Neue Kurse: Achtsamkeit erleben und weitergeben Okt. 2014 im Kloster Schöntal // Liturgie Leiten und inszenieren Jan 2014 in Rottenburg // Öffentlichkeitsarbeit 3teilg. Kurs Febr./April/Mai 2014 in Rottenburg und Stuttgart // Spirituelle Profilentwicklung in Frankfurt/Hofheim im Juli 2014 // Mehr dazu erfahren Sie auf der Homepage - Schauen Sie mal rein!

Wallfahrt auf den Spuren des Heiligen Franziskus vom 9. bis 13. Juni 2014

Die Seelsorgeeinheit Unteres Rottal bietet in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro eine 5-tägige Wallfahrt nach Assisi und Padua an. Die ausführlichen Reiseinformationen und Anmeldeformulare sind ab sofort in den Pfarrbüros in Burgrieden und Achstetten erhältlich.

Herr Pfarrer i.R. Viktor Moosmayer wird als geistliche Begleitung mit uns reisen.

Der Reisepreis beträgt 439,- €. Darin enthalten ist die Busfahrt, Übernachtungen im DZ mit Halbpension und Führungen vor Ort. Einzelzimmerzuschlag: 100,- € - **Anmeldeschluss: 28. Februar 2014.**

Aus der Nachbarschaft**Ökumenischer Hospizdienst Laupheim**

Es sind nicht die Hände, es ist das Herz das gibt!

Liebe Mitglieder vom „Offenen Frauenkreis Burgrieden“, mit viel Elan, Begeisterung und gutem Willen haben Sie beim Adventsbasar eine stolze Summe erwirtschaftet.

Wie jedes Jahr wurde der Gewinn an verschiedene Personen bzw. Organisationen verteilt.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Ökumenischen Hospizdienstes Laupheim für die großzügige Spende von 500,- €.

Inge Humm, Einsatzleitung



KLEIN ABER OHO! Private Kleinanzeigen

TRAUMHAUS
ab 10€

Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

Anzeigenauftrag

Sie suchen Ihr Traumhaus? Sie möchten Ihr altes Sofa an den Mann bringen oder suchen den Traumjob? Sie möchten zum Jubiläum grüßen? Im Primo-Amts- und Mitteilungsblatt finden Sie was Sie suchen – direkt in Ihrer Nachbarschaft. So einfach geht's: Füllen Sie das Formular vollständig aus und lassen Sie es uns zukommen.

D Weitere Infos, Angebote und Preise finden Sie auf www.primo-stockach.de

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon Größe 1

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,- € + NK

Tel. 07771 - 00 00

Muster: 2-sp. x 20 mm, Schwarz-Weiß

GARTENHILFE GESUCHT! Größe 2

Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.

Tel. 07771 / 00 00

Muster: 2-sp. x 30 mm, Schwarz-Weiß

Geben Sie Ihren Textinhalt bitte in Druckschrift an:

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1. _____

2. _____

3. _____

Erscheinungstermin: KW _____

Chiffreanzeige

KONTAKT

Kundennummer (falls vorhanden) _____

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Tel., Fax _____

E-Mail _____

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Bank _____ BLZ _____

Kontonummer _____

IBAN _____

BIC _____

Datum, Unterschrift _____

Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 6,50 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 077 71 / 93 17 - 11, Fax 077 71 / 93 17 - 40, anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



Überraschend gut! Online in wenigen Schritten Anzeige buchen und gleich den Preis berechnen!

Übersichtlich und kinderleicht

Einfach und in wenigen Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.



Lassen Sie sich von unserem
Online-Kalkulator überzeugen!

www.primo-stockach.de

› **Verlag und Anzeigen:**
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print



STARKE THEMEN - IDEALES WERBE-UMFELD

Wir machen Ihr Thema zum Thema...

SONDERSEITE - Wählen Sie aus... (Vergessen Sie nicht die gewünschte Woche anzukreuzen)

Themen Spezial LIKE US ON FACEBOOK

Hier fühlen Sie sich wohl!
Gesundheit | Fitness | Wellness
Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

KW	KW	KW	KW	KW	KW	EDV-Nr.	Region	mm-Preis*
5	42	-	-	-	-	640	Efringen-Kirchen, Haltingen, Vorderes Kandertal	0,79 €
5	42	-	-	-	-	674	Radolfzell, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen, Höri-Woche	1,10 €
5	42	-	-	-	-	675	Badenweiler, Auggen, Schliengen, Bad Krozingen, Müllheim	1,10 €
5	42	-	-	-	-	636	Umkirch, Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, March	1,05 €

Themen Spezial LIKE US ON FACEBOOK

Lokal - Regional - Genial
Die Adresse in ihrer Region
Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

KW	KW	KW	KW	KW	KW	EDV-Nr.	Region	mm-Preis*
10	20	44	-	-	-	633	Wehr, Schwörstadt, Hasel, Todtmoos	0,88 €
10	20	44	-	-	-	617	Harthheim, Heitersheim, Eschbach, Bad Krozingen	0,90 €
10	20	44	-	-	-	666	Grenzach-Wyhlen, Eichel/Minseln/Adelhausen, Hertzen/Degerfelden, Karsau	0,92 €
10	20	44	-	-	-	629	Steinen, Maulburg, Kl. Wiesental, Zell i. W.	0,92 €
10	20	44	-	-	-	636	Umkirch, Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, March	1,05 €
10	20	44	-	-	-	612	Münstertal, Sulzburg, Staufen, Ballrechten-Dottingen	1,05 €
10	20	44	-	-	-	676	Badenweiler, Auggen, Schliengen, Neuenburg	1,11 €
10	20	44	-	-	-	681	Hohberg, Ringsheim, Schwananau	0,90 €
10	20	44	-	-	-	682	Überlingen, Owingen, Sipplingen	0,90 €

* mm-Preis bei 45 mm Spaltenbreite + gesetzl. MwSt.

Weitere Sonderseitenthemen unter www.primo-stockach.de



KONTAKT

Firma _____

Kundennummer (falls vorhanden) _____

Name, Vorname (Ansprechpartner) _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

IBAN _____

BIC _____

oder _____

Bank _____

BLZ _____

Kontonummer _____

Datum, Unterschrift _____

Höhe: mm

- 2-spaltig 4-farbig*
- 4-spaltig SW

FRAGEN ZU DEN THEMEN SPEZIAL?

Wir beraten Sie auch gerne persönlich!

Tel. 07574/9347-50,
Tel. -51, Tel. -52
Fax 07574/9347-49
primo-sonderseiten@t-online.de

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach | Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 | Fax 0 77 71 / 93 17 - 40,
anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



LIKE US ON FACEBOOK

Seit 25 Jahren
der zuverlässige Reiseservice
Ihres Mitteilungsblattes!



Seidenstraße

Zauberhaftes Usbekistan entlang historischer Route

Seit 2000 Jahren verbindet die sagenumwobene Seidenstraße China mit dem Abendland. Ihr Name weckt Träume von Karawanen, kostbaren Stoffen und orientalischen Gewürzen. Entdecken Sie hier den unverfälschten Orient mit all seiner Magie und Mystik! Reisen Sie mit uns vom 03.04. bis 10.04.2014 an die Seidenstraße, Sie fliegen direkt und bequem

ab Friedrichshafen

Reisepreis:

p.P. ab €

1.295,-

EZ-Zuschlag € 195,- Ausflugspaket € 245,- p.P.

Gruppenvisum einschl. Besorgung € 45,- p.P.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz
am Flughafen!

• Phantastische orientalische Bauwerke warten auf Sie • Schon für Goethe hatte die Seidenstraße einen mystischen Klang • Alte Handelsstädte an der Seidenstraße: Chiwa, Bukhara und Samarkand • Taschkent - Bindeglied zwischen Geschichte und Moderne • Flug mit renommierter deutscher Fluggesellschaft

1. Tag: **Sonderflug ab Friedrichshafen** von Deutschland nach Urgench
Ausflugspaket: Chiwa - Freitagsmoschee, Minarette und Residenzen
2. Tag: Ausflugspaket: Weiterreise durch die Kizilkum Wüste nach Bukhara
3. Tag: Ausflugspaket: Bukhara - Weltberühmte Mausoleen und Moscheen
4. Tag: Ausflugspaket: Bukhara
5. Tag: Ausflugspaket: Bukhara - Sharisabs - Samarkand
6. Tag: Ausflugspaket: Samarkand - Nekropolen und Medresen
7. Tag: Ausflugspaket: Samarkand - Taschkent: Antike trifft auf Moderne
8. Tag: Rückflug: **Sonderflug** ab Taschkent zurück nach **Friedrichshafen**

Ausführliche Infos: www.primo.globalis.de

Fordern Sie einfach unseren ausführlichen Sonderprospekt an!

Bitte merken Sie für die Seidenstraße am 03.04.2014 unverbindlich vor:

Person/en im DZ oder EZ

Vor- und Zuname:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Wohnort:

Telefon tagsüber:

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an: PRIMO-Reisebüro
Meersburg, Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg,
Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22, Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 13
E-Mail primo@aufundweg.net, Internet: www.aufundweg.net

Heilpraktikerin für Psychotherapie sucht Praxisräume (2-3 Zimmer mit WC)

Tel. 0 73 92 / 70 00 06 17



Kostenfreie Info-Veranstaltungen zur Ausbildung
in Integrierter Lösungsorientierter Psychologie

Sigmaringendorf: Sa, 18.02 + 22.02.2014 (jeweils 16-18 Uhr)

Wir bitten um Anmeldung:

✉ ilp-fachausbildung.sigmaringendorf@t-online.de

☎ 07571 - 645 285 (AB - wir rufen zurück)

✉ www.ilp-fachausbildung-sigmaringendorf.de

Haushaltshilfe/Putzkraft

ca. 8h pro Woche, flexible Arbeitszeit
nach Br gesucht. Tel. 0 73 92 / 1 74 99

Verlagsdruck

Online-Blätterkatalog Tradition Service

Online-Redaktionssystem

Primo-Verlag

Gemeinden

Großauflagen **Mitteilungsblätter**

100 % HEIMATPRINT

Anzeigenwerbung

Qualität Broschüren

Beständigkeit 8-Seiten-Rollenoffset

HKS-Farben

Flyer

Offsetdruck

6-Farb-Druck

Digitaldruck

Familienbetrieb

Geschäftspapiere

Individual-Print

Kleinauflagen

Qualität seit 1959

primo verlag

Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de





Frisches Gemüse selber ernten Winterschlaf vorbei

Ab Donnerstag, 6. Februar sind wir wieder für Sie da

- Vitaminreiches Wintergemüse
- Kalorienarme Äpfel
- Schmackhafte Kartoffeln Allians, Solara
- samstags ofenfrisches Bauernbrot und Seelen
- legefrische Eier
- handgemachte Spezialitäten aus dem Hofladen
- zum Selberernten: Feldsalat, Rosenkohl, Grünkohl

Öffnungszeiten:

Do. und Sa. 10 - 13 Uhr • Fr. 13 - 17 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Familie Knam • Vorsee 12 • 88284 Wolpertswende
Tel. 07502 - 1351 • www.bauerngarten-vorsee.de

Sie brauchen dringend Hilfe im Büro ?

Qualifizierte professionelle Bürodienstleistungen
Buchhaltung* (inkl. Sortierung der Belege) und
Ifd. Lohnabrechnung - **inklusive Baulohn.**

Büroservice und Organisation Sabine Wöhrle
Im Hegenried 5, 88214 RV-Obereschach

Fon: 0751 - 65 27 30 29 • Fax: 0751 - 6 52 64 39
www.sw-bueroservice.de

*Dieses Büro arbeitet gem. § 6 Nr. 3 u. 4 StBerG

Erwin A. Hörmann

Facharzt für Allgemeinmedizin
Sportmedizin, Akupunktur, Palliativmedizin

**10. – 12. Februar 2014
geschlossen**

Mediadaten, Infos und Aktionen

Anzeigenannahme: Tel. 077 71 / 93 17 - 11



Land - Spezialitäten

Metzgerei
Sax Original
oberackwäblisch
✓ Frische ✓ Qualität ✓ Herkunft ✓ Haus eigene Schlachtung



Närrisch
gute
Angebote

Neu in Burgrieden ab 10.02.2014:

Mittagessen

zum Mitnehmen - in der praktischen Thermo-Menüschale

Aktionswoche: Di., 04.02. - Sa., 08.02.2014

Knüller-Preis Do / Fr / Sa

China-Geschnetzeltes - mit frischem Paprika -
- mariniert mit würziger Currymischung- **kg 8,99 €**

Gyros-Steak

vom Schweinerücken
mager und saftig *mariniert*
100 g **1,09 €**

Hochrippen-Steak

(Metzger-Rostbraten)
- in Kräuterbuttermarinade
100 g **1,79 €**

Gelbwurst

➤ mit feinem
Zitronengeschmack
100 g **0,99 €**

Champignon- Lyoner

(Pilzwurst)
100 g **1,09 €**

Bierwurst

- schmal -
deftig gewürzt
100 g **0,99 €**

Guts- Leberwurst

➤ grob
100 g **1,09 €**

Saiten

➤ täglich
knackfrisch
100 g **1,09 €**

Fleischsalat

lecker und fein
100 g **0,79 €**

Brot-Angebot:

Laugenhörnchen **0,40 € / Stück**

- Gestaltung von Fassaden und Innenräumen
- Maler, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Restaurierungen
- Gerüstbau

MALER DANNER

Martin Danner | Malermeister
Landstraße 42 | 88477 Schwendi-Orsenhausen
Tel. 07353 982295 | Fax 07353 982871

MARIA GALLAND
PARIS

Schenken Sie
ein Lächeln...!

14.2.
Joyeuse Saint
Valentin

Mit einem
Geschenkgutschein
der von Herzen
kommt.

Maria Galland - Fachinstitut
Inh. Melanie Schramm
88213 Ravensburg-Schmalegg

Die Angebote zum Valentinstag
finden Sie im Internet auf
www.MelanieSchramm.de oder
rufen Sie mich an 0751 79163344.

weber

Energie · Kamin · Gebäudetechnik

HABEN SIE EINEN KAMIN?

Edelstahlkamine · Kaminsanierungen · Kaminservices
Kaminarbeiten rund um den Kaminkopf

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Herr Walter Bosch
Gebührenfreie Service Hotline: 0800 / 333 22 44

WWW.WEBER-KAMINBAU.DE / ERBACH 07305 - 9 69 30